

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 23 (1947-1948)
Heft: 8

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MAI 1948

<i>Die Sonne scheint für alle Leut.</i> Die Seite der Herausgeber	Seite 9
<i>Vor den Schranken des Gerichts.</i> Von Ernst Schürch	10
<i>Auskernen — aber nicht liegen lassen.</i>	12
<i>Photos.</i> Von Jürg Klages und Paul Senn	17
<i>Kathedelerblüten.</i> Eine Auswahl von Einsendungen aus dem Leserkreis	21
<i>Der Schönheit einer Gasse.</i> Von Adolf Guggenbühl	22
<i>Glossen.</i> Von Charles Tschopp	30
<i>... und dazu ein Frauenzimmer.</i> Von Hanna Willi	32
<i>Photos.</i> Von Thea Goldmann und Paul Senn	35
<i>Onkel Ferdinand und die Pädagogik.</i> Von René Gils	39
<i>Wie entstehen Schwindelgefühle?</i> Von Prof. Dr. Ernst Probst	43



	Seite
<i>Die verschmähte Braut.</i> Eine Erzählung von Anna Bellmont	46
<i>Küchenriegel.</i>	
<i>Mehr Abwechslung — warum eine Vorspeise?</i> Von M. B.	63
<i>Wie aufbewahren?</i> Von Berta Rahm	69
<i>Aus meinem englischen Tagebuch.</i> Von Irma Fröhlich	73
<i>Variationen über den Rasen.</i> Von Heinrich Burckhardt	83
<i>Das Megaphon.</i>	85
<i>Blick in die Welt.</i> Von Ernst Schürch	98
<i>Blick auf die Schweiz.</i> Von Peter Dürrenmatt	99
<i>Tiergeschichten.</i> 26. Der besiegte Sieger . . . (Oder: „Der Wahn ist kurz“)	100

Das Titelbild stammt von Grandville (1803—1847)

Empfehlenswerte Bildungsstätten

<p>Kinder und Jugendliche können jederzeit zu kürzerem oder längerem Aufenthalt aufgenommen werden in der Ruhe und Geborgenheit des</p> <p>Jugendkurhauses Prasura in Arosa Anerkannt vom Konkordat Schweiz. Krankenkassen Ferien - Erholung - Schule (staatliche Aufsicht). Besondere Kleinkinderabteilung - Allgemeine Abteilung - Hausarzt Dr. med. H. Herwig. Prospekte. Leiterin Frau Dr. Lichtenhahn. Telephon (081) 31413</p> <p>AROSA Privatkinderheim Luginsland. Telephon 31492 Kleines familiäres Haus für Kinder von 3 - 15 Jahren. Unterricht durch diplomierte Lehrkraft. Prospekte. Referenzen.</p> <p>Kinderkurheim Pedolin, Arosa Für erholungsbedürftige Kinder von 4-14 Jahren. Fröhliche Gemeinschaft in Kur, Schule, Turnen und Sport. Hausarzt: Dr. med. Röthlisberger Leiterin: Fräulein A. Pedolin</p> <p>GOTTHELF-SCHULE Bern, Luisenstraße 5, Telephon 33630. Die Schule, welche sich ganz auf das schulpflichtige Alter spezialisiert hat. Individueller Unterricht. Besonders geeignet für leicht sensible Kinder. Sorgfältige Prüfungsvorbereitung.</p>	<p>CRESSIER bei Neuchâtel Töchterinstitut «LES CYCLAMENS» Französisch gründlichst . Sprachen . Handelskurse Haushaltung . Sport. Tel. 7 6119 Dir. Mlle O. Blanc</p> <p> Mit garantiertem Erfolg lernen Sie Französisch oder Englisch oder Italienisch in Wort und Schrift in nur 2 Monaten. Vorbereitung für Staatsstellen in 4 Mon. Prospekte, Referenzen. Ecoles Tamé, Luzern, Neuchâtel, Bellinzona, Zürich, Limmatquai 30.</p> <p>Montreux Knaben-Institut CHABLOZ Wärmstens empfohlen. Französisch, gründliche Erlernung. Vorbereitung auf Post, Eisenbahn, Zoll, Lehrerseminar. Kaufm. Beruf. Handelsdiplom. Maturität. Sorgfältige Charakterbildung.</p> <p>Institut Juventus</p> <p> Vorbereitung auf Maturität und ETH Handelschule mit Diplomabschluß Abend - Technikum - Abend - Gymnasium Schule f. Arztgehilfinnen u. Laborantinnen Berufswahlklassen</p> <p>Zürich, Lagerstraße 45</p>
---	--

Empfehlenswerte Bildungsstätten

Eine tüchtige Ausbildung und eine frohe Jugendzeit gibt Ihrem Kinde die

Schweiz. Alpine Mittelschule Davos

Internat für Knaben und Mädchen; keine Kranken. Gymnasium, Oberreal- und Handelsschule.

Prospekte durch das Rektorat. Telefon 35236.

Die Zürcher Mittelschule

ATHENAEUM

mit ihrer Gymnasial-, Oberreal-, Handels- u. Frauenbildungsabteilung öffnet der Jugend den Weg in die Zukunft. Externat u. Internat.

Der Leiter und Inhaber der Schule: **Dr. E. Kleinert**
Neumünsterallee 1 Zürich 8 Tel. 320881/247588

Eine gute Kapitalanlage

Wertpapiere, Banknoten, Schmuck, Grundbesitz sind gewiß wertvolle und angenehme Güter..., doch sie sind vergänglich! Wer kann voraussagen, unter welchen äußeren Verhältnissen unsere Kinder in zwanzig und dreißig Jahren leben müssen? Nur was wir in uns tragen, ist sicherer Besitz; hier allein sind die Schätze, die die « Motten nicht fressen ». Darum ist eine solide Ausbildung, eine gute Schulung von Kopf und Hand das beste Kapital. Wer selbstständig zu denken und zu handeln vermag, wer geistig beweglich ist, mit andern zusammenarbeiten kann, der ist den Stürmen des Lebens und dem Wandel der Zeiten viel besser gewachsen, als wer sich hinter der Maginotlinie der materiellen Güter verschanzt. Wer dazu noch Weisheit des Herzens hat, der ist reich, mögen die äußeren Lebensumstände sich noch so ungünstig gestalten.

Das Leben auf dem Lande, der Umgang mit Tieren und Pflanzen, der Unterricht in kleinen Klassen, Sport und Spiel, dazu der enge Kontakt zwischen Schüler und Lehrer schaffen die besten Voraussetzungen für eine harmonische Ausbildung von Körper, Seele und Geist. Können wir unseren Buben Besseres geben?

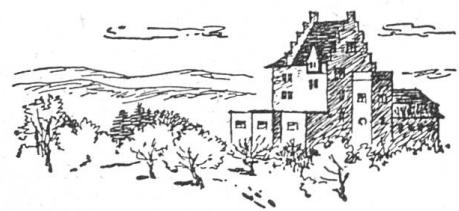
Die drei ostschweizerischen Landerziehungsheime



Schloss Clarisegg bei Steckborn am Untersee
Sekundar- und Gymnasialstufe bis zur Maturität.
Handelsschule 14 bewährte Lehrkräfte.
Tel. (054) 82110 Leitung: Dr. A. Wartenweiler



Hof-Oberkirch, Kaltbrunn (Kt. St. Gallen)
Primar- und Sekundarschule, Progymnasium, Handelsschule mit Abschlußdiplom, Vorbereitung auf Handelsmaturität
Tel. (055) 36235 Leitung: Dr. F. Schwarzenbach



Schloss Kefikon bei Frauenfeld (Kt. Thurgau)
Primar- und Sekundarschule. Vorbereitung auf Kantonsschulen, Handels- und Spezialschulen und Berufslehre
Tel. (054) 94225 Leitung: Dr. R. Bach u. W. Bach

Bernhard Adank

SCHWEIZER EHEBÜCHLEIN

Entzückendes Geschenkbändchen

Geb. Fr. 6.—

Aussprüche von Denkern u. Dichtern

Der Herausgeber vereint edles Gedankengut früherer und allerneuster Zeit über das ewig junge Thema der Liebe und der Ehe. Für Liebende, Verlobte und Eheleute ein reizendes und wertvolles Geschenk.

SCHWEIZER-SPIEGEL-VERLAG, ZÜRICH 1

Die vier bedeutendsten Werke unseres Verlages

In den 23 Jahren unserer Verlagstätigkeit haben wir manches Buch herausgebracht, auf das wir stolz sind. Wir denken z. B. an die «Moorsoldaten», jenes 1933 erschienene Konzentrationslagerbuch, das ungeheures Aufsehen erregte und in über zehn Sprachen übersetzt wurde.

Oder wir denken an die «Schweizergeschichte in einem Band» des verstorbenen Ernst Feuz, die wir immer noch für die anschaulichste Schweizergeschichte halten.

Während des Krieges erschien «Haushalten in der Kriegszeit» von Helen Guggenbühl, weitauß das erfolgreichste Buch unseres Verlages, wurden doch über 200 000 Exemplare verkauft.

Von diesen Büchern soll aber hier nicht weiter die Rede sein.

Stellen wir uns einmal vor, wir seien im Jahr 2000. Wir wissen nicht, ob der «Schweizer-Spiegel» dann noch erscheinen wird. Sicher ist nur, daß wir, die Gründer und Inhaber, dann nicht mehr leben. Aber wir sind überzeugt, unser Verlag wird auch dann unvergessen sein. Nicht nur wegen des «Schweizer-Spiegels», über den bis zu diesem Zeitpunkte sehr wahrscheinlich einige Dissertationen herausgekommen sind, sondern auch wegen Publikationen, von denen wir bestimmt annehmen, daß sie unser Jahrhundert überdauern werden.

Es sind das

1. *Die europäische Kunstgeschichte
von Peter Meyer*

Der erste Band erschien letzten Herbst,

Peter Meyer
Europäische Kunstgeschichte
In zwei einzeln käuflichen, in sich abgeschlossenen Bänden.

I. Band
Vom Altertum bis zum Ausgang des Mittelalters.
384 Abbildungen auf Kunstdrucktafeln und
183 Zeichnungen im Text, 420 Seiten,
Ganzleinen Fr. 42.—.

der zweite Band wird im Herbst dieses Jahres folgen.

Wir haben vom ersten Band bis Weihnachten 948 Exemplare verkauft. Das ist ein sehr gutes Ergebnis. Doch unabhängig vom Verkauf sind wir der Ansicht, daß hier ein ganz bedeutendes Werk vorliegt.

2. *Der Schellen-Ursli, von Carigiet*

Alois Carigiet und Selina Chönz
Schellen-Ursli

Ein Engadiner Kinderbuch mit 20 siebenfarbigen Bildern. 6.—12. Tausend.
Format 24,5 × 32,5 cm, Fr. 10.50.

Der «Schellen-Ursli» ist auf Weihnachten vor zwei Jahren erschienen. Das Buch steht im 7. Tausend. Ganz schöne Kinderbücher tauchen nicht alle 20 Jahre auf.

3. Das nächste Buch ist sehr dünn und klein von Format. Es ist das *Aphorismen-Bändchen von Charles Tschopp*.

Charles Tschopp
Neue Aphorismen.
Neudruck, 4. Auflage.
In reizendem Geschenkband Fr. 5.60.

Wir inserierten es beim Erscheinen mit dem Satz: «Wir halten es für wahrscheinlich, daß diese Aphorismen in die Weltliteratur eingehen werden.» Dieser Satz ist mehr als eine Reklamebehauptung. Er entspricht unserer vollen Überzeugung.

4. Mit der *Logik*, die letzten Herbst herauskam, ist das philosophische Hauptwerk *Paul Häberlins* abgeschlossen.

Es besteht aus folgenden fünf Bänden:

Paul Häberlin
Naturphilosophische Betrachtungen
Eine allgemeine Ontologie.
I. Einheit und Vielheit. II. Sein und Werden.
Gebunden je Fr. 13.80.

Der Mensch
Eine philosophische Anthropologie
Gebunden Fr. 13.80.

Ethik
im Grundriß.
Gebunden Fr. 13.80.

Logik
im Grundriß.
Gebunden Fr. 14.50.

Wir halten Häberlin nicht nur für den bedeutendsten Philosophen der Gegenwart, sondern für einen der größten Denker aller Zeiten.

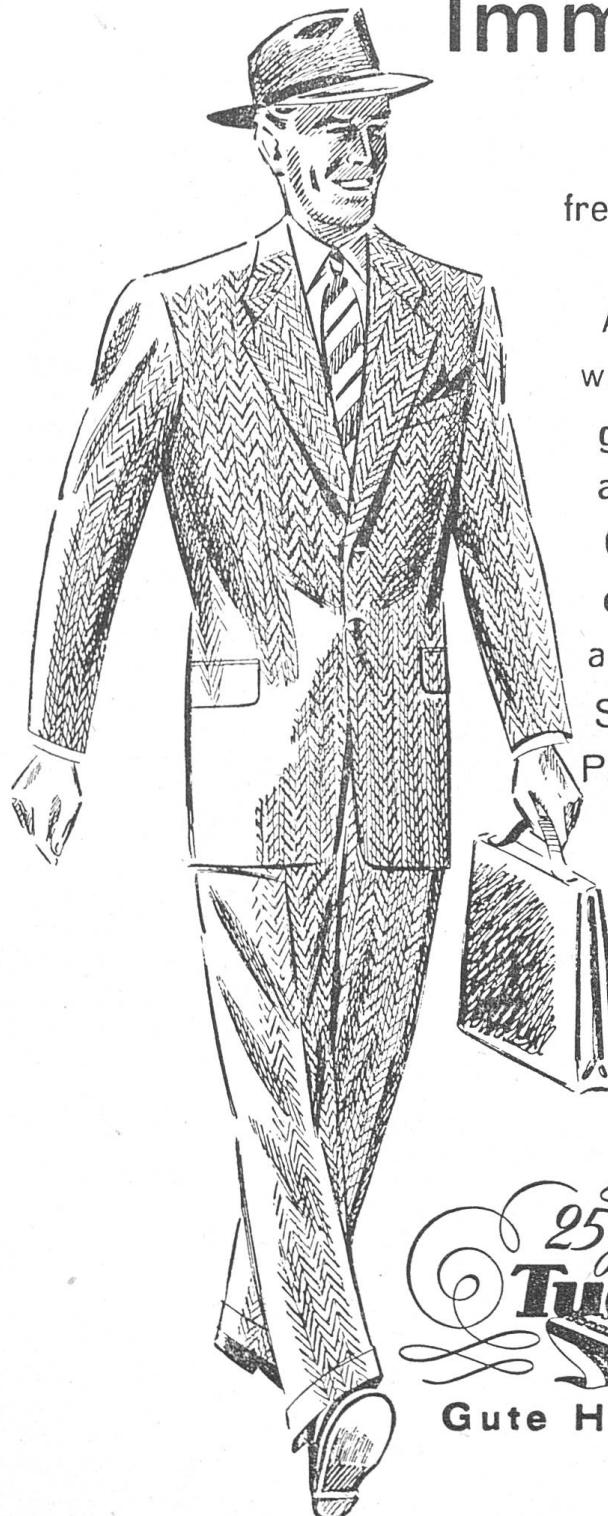
Häberlin hat neben seinen philosophischen Standardwerken noch viele andere, meist populärere Bücher geschrieben. Sein wissenschaftliches Lebenswerk aber ist in diesen fünf Bänden niedergelegt. Wer seine Lehre ernsthaft kennenlernen will, sollte diese Bücher kaufen. Sie sind keine leichte Lektüre.

Nachdem Häberlin sein wissenschaftliches Hauptwerk abgeschlossen hat, wird er seine ungebrochene Schaffenskraft dazu verwenden, um seine Lehre einem größeren Leserkreis zugänglich zu machen. Wir dürfen sicher noch manche Publikation von ihm erwarten, die großes Aufsehen erregen wird. Seine grundlegenden Arbeiten aber sind abgeschlossen.

Ist dieser Ertrag für 23 Jahre groß oder klein? Wir glauben, wir dürfen zufrieden sein.

GUGGENBÜHL & HUBER
SCHWEIZER-SPIEGEL-VERLAG AG.
HIRSCHENENGRABEN 20, ZÜRICH

Immer wieder



freuen Sie sich im
eleganten Tuch
A.G. Kleid. Jetzt
wieder gediegene
grosse Auswahl,
alles aus besten
Qualitätsstoffen
erstklassig ver-
arbeitet. Eleganter
Sitz u vorteilhafter
Preis; das nächste
Kleid also ein
Tuch A.G. Kleid.

Herren-Anzüge
Sport-Anzüge
Kombinationen
Regen-Mäntel

25 Jahre
Tuch A.G.
Gute Herrenkleider

ZÜRICH - Sihlstraße 43

Arbon, Basel, Chur, Frauenfeld, St. Gallen, Glarus, Herisau, Luzern, Olten, Romanshorn, Schaffhausen,
Stans, Winterthur, Wohlen, Zug. Depots in Bern, Biel, La Chaux-de-Fonds, Interlaken, Thun.